



Lesen Sie Börsenblatt Nr. 225, S. 9319:

Die Bücherlotterie des norwegischen Buchhandlungsgehilfenvereins:

[Z] Dort ist unter den besten Büchern der namhaftesten Dichter Norwegens aufgeführt:

„Emigranten“ von Hans E. Kinck

Dies Buch erschien bei mir vor kurzem in einer vom Verfasser selbst durchgesehenen Übertragung von Mathilde Mann unter dem Titel:

Auswanderer!

Geheftet 5 M., gebdn. 6 M.

Ich bitte für dieses Buch um Ihr lebhaftes Interesse.

Jena.

Hermann Costenoble.

Folgendes Inserat erscheint in den Zeitungen:

„Wer nicht an Herzschlag, Gehirn- oder Lungenschlag sterben, nicht erblinden oder dem Irrsinn verfallen will, der lese die soeben erschienene Broschüre:

!!Die Weltkrankheit!!

In allen grösseren Buchhandlungen zu haben! Wo nicht erhältlich, **direkt** zu beziehen durch den **Verlag: M. Trapp, Engen i. Baden**, nur gegen Voreinsendung von **3.50**. Briefmarken werden nicht in Zahlung genommen. Nachnahme ausgeschlossen!“

Die **Herren Buchhändler**, die auf die epochemachende Broschüre „Die Weltkrankheit“ reflektieren, geniessen folgende

Vorzugspreise: bei Bezug von **30** Exemplaren **85.—**

„ **60** „ **155.—**

Werden Bestellungen auf **über 60** Exemplare aufgegeben, behalte ich mir **besonderen Abgabepreis** vor! **M. Trapp, Engen-Baden.**

U. Hoepli, Verlag, Mailand

Ich habe das Vergnügen, dem Buchhandel zur Kenntnis zu bringen, dass soeben von

A. Venturi, Storia dell' arte italiana

Vol. V: La pittura del Trecento e le sue origini

XXXIII, 1093 Seiten mit 818 Illustrationen

zu **L. 30.—**

erschienen ist.

Bei dem grossen Interesse, das gegenwärtig den Anfängen der italienischen Malerei entgegengebracht wird, bin ich sicher, dass der Band auch viele Einzelkäufer finden wird.

Was äussere Ausstattung und inneren Gehalt der Arbeit anlangt, so tritt der neue Band mindestens ebenbürtig neben die früher erschienenen.

Für den berechtigten Anklang, den die gross angelegte Veröffentlichung Venturis gefunden hat, spricht am besten die Tatsache, dass, manchem anfänglich geäusserten Zweifel zum Trotz, **Bd. I und II heute schon vergriffen sind**, und dass demnächst eine Neuausgabe dieser Bücher in Angriff genommen werden muss.

Die früheren Bände behandeln:

- I: **Dai primordi dell' arte cristiana al tempo di Giustiniano.** L. 16.—
- II: **Dall' arte barbarica alla romanica.** L. 20.—
- III: **L' arte romanica.** L. 30.—
- IV: **La scultura del Trecento e le sue origini.** L. 30.—

Band V bitte nach Bedarf zu verlangen.

Mailand, 2. Oktober 1906.

U. Hoepli, Verlag.

Fr. Grub, Verlag in Stuttgart.

[Z] Vor kurzem erschien in 2. Auflage:

Alexanders des Grossen Feldzüge in Turkestan.

Kommentar zu den Geschichtswerken des Flavius Arrianus und Q. Curtius Rufus auf Grund vieljähriger Reisen im russischen Turkestan und den angrenzenden Ländern

von

Franz von Schwarz.

Mit zwei Tafeln, sechs Terrinaufnahmen und einer Übersichtskarte der Feldzüge Alexanders.

103 S. 8°. Geheftet **2.—** ord., **1.50** no., **1.40** bar.

Freiexemplare 11/10.

Interessenten für diese in der Fachpresse vorzüglich besprochene Schrift sind: Altphilologen, Historiker, Bibliotheken von Gymnasien, Realgymnasien und alle Lehrerbibliotheken.

Ich bitte, reichlich in Kommission zu verlangen.

Fr. Grub, Verlag.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.